

Karriere im Dienst der Landwirtschaft

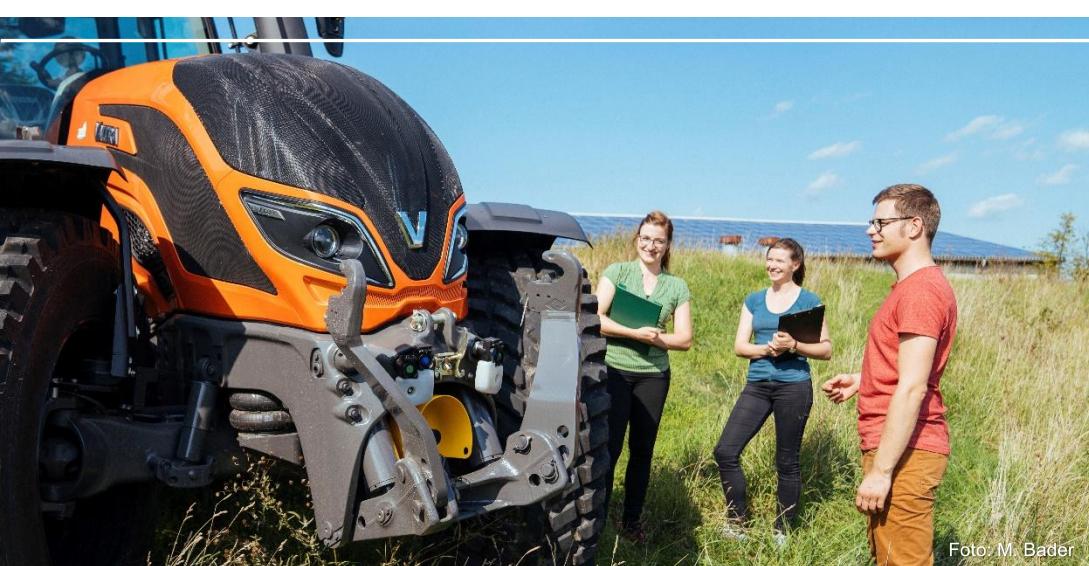


Foto: M. Bader



Kennziffer:
18/2026

Ort:
Sachsen

Bewerbungsfrist:
31.03.2026

Beginn:
01.10.2026

Stellenangebot: Anwärter für den landwirtschaftlichen Dienst (m/w/d) im Ausbildungsgebiet Landwirtschaft



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung und Kontrolle wahr.



Worum es geht

Ziel des Inspektorats ist es, Nachwuchskräfte heranzubilden und zu befähigen, hoheitliche Aufgaben der Landwirtschaftsverwaltung im Freistaat Sachsen wahrzunehmen. Dafür erfolgt eine Festigung der im Studium erworbenen Kenntnisse sowie eine theoretische und praktische Ausbildung in den Bereichen Verwaltungshandeln, Beratung und Förderung. Die anschließende Übernahme in den Landwirtschaftsdienst im LfULG ist vorgesehen. Das Inspektorat ist Voraussetzung für die Übernahme in ein Beamtenverhältnis.



Tipp

Um sich vorab umfassend über das Inspektorat informieren zu können, bieten wir Ihnen die Teilnahme an einer Online-Informationsveranstaltung an. Termin: 19. März 2026, 10 bis 11 Uhr

Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an Laufbahn-Agrar@lfulg.sachsen.de.



Interessant zu wissen

Neben Ihrem fachlichen Wissen werden Sie im Inspektorat Ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten sowie Ihre Sozialkompetenz unter Beweis stellen können. Persönliches Engagement, selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Flexibilität unterstützen Sie dabei.

Das Inspektorat dauert 18 Monate und teilt sich in zwei Ausbildungsabschnitte, die jeweils an unterschiedlichen LfULG-Standorten in Sachsen absolviert werden. Aufbauend auf Ihrem Studienabschluss erfolgt hier eine intensive theoretische und praktische Ausbildung in den Bereichen Verwaltung, Förderung und Fachrechtsberatung.

Mit Ihrer Einstellung zum Vorbereitungsdienst wird ein Beamtenverhältnis auf Widerruf begründet. Die Anwärterbezüge der Besoldungsgruppe A 10 betragen derzeit 1.533,69 €. Zuzüglich können nach den jeweils geltenden Bestimmungen Zuschläge gewährt werden.

Nach erfolgreichem Abschluss des Inspektorats sollen Sie im LfULG als Sachbearbeiter (m/w/d) in einem der vielfältigen Aufgabenfelder übernommen werden; die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und im Anschluss auf Lebenszeit wird angestrebt. Auf individuelle Standort- oder Einsatzwünsche innerhalb der rund 30 Standorte des LfULG wird nach Möglichkeit eingegangen.



Sie bringen mit

- a) ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor)* im Studiengang Agrarwissenschaften, Agrar- oder Landwirtschaft, Agrarmanagement oder einer vergleichbaren Studienrichtung (sollte der Hochschulabschluss zum Zeitpunkt der Bewerbung kurz bevorstehen, ist eine vorläufige Bescheinigung mit Notenübersicht beizufügen. Spätestens zum 31. August 2026 muss der Abschluss vorliegen),
- b) die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der EU,
- c) einen Führerschein der Klasse B und
- d) die nach den allgemeinen beamtenrechtlichen Bestimmungen erforderlichen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis.

Nachweise zu a) und b) sind der Bewerbung zwingend beizufügen.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben unter der Kennziffer 18/2026 als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen@lfulg.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Brohm, Telefon 0351 2612 1219, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die [Gleichwertigkeit](#) mit einem deutschen Abschluss gebeten. Eine Einstellung ist zudem nur möglich, wenn ein gültiger Aufenthaltstitel mit Berechtigung zur Erwerbstätigkeit vorliegt. Bitte reichen Sie entsprechende Nachweise zusammen mit Ihrer Bewerbung ein.